

STEP – Systematisches Training für Eltern und Pädagogen

Zielgruppe	Eltern, Tageseltern, Pflegeeltern, Adoptiveltern, Alleinerziehende, Patchwork-Familien, Eltern mit Migrationshintergrund, psychisch kranke Eltern, Mitarbeitende schulergänzende Betreuung/Tagesstrukturen, Lehrpersonen, Sozialpädagog/innen, Fachfrau/mann Betreuung Kind, Spielgruppenleiter/innen
Alter	0-18 älter
Wirkungsziel	Stärkung der Selbstreflexion, Stärkung der Bindungsfähigkeit, Stärkung des Selbstbewusstseins, Stärkung der Eigenverantwortlichkeit und Selbstständigkeit, Konstruktiver Umgang mit Gefühlen, Stärkung der Kommunikationsfähigkeiten (insbesondere als Alternative zu Handgreiflichkeit und/oder Gewalt), Förderung des positiven sozialen Verhaltens, Förderung der Kooperationsbereitschaft, Förderung der demokratisch-partizipativen Teilhabe an der Gesellschaft durch Stärkung des Zugehörigkeitsgefühls in der Familie/Peergroup und damit in der Gesellschaft (durch verbesserte Beitragshaltung). Ausserdem: Integration der Familien mit Zuwanderungshintergrund in die freiheitlich-demokratische Gesellschaft.
Setting gemäss CTC	Familie, Jugendliche/Peers
Bereich(e)	Familie, Erziehungsinstitutionen, familienergänzende Betreuungsformen, Schule, Spielgruppen
Prävention	universelle Prävention / selektive Prävention
Beschrieb	STEP, das systematische Training für Eltern und Pädagogen, ist ein ganzheitliches, wissenschaftlich evaluiertes pädagogisches Konzept, das allen an der Erziehung Beteiligten ermöglicht, Kindern und Jugendlichen Orientierung und Halt zu geben, sie respektvoll, mit einem gesunden Mass an Gelassenheit ins Leben zu begleiten. STEP hilft sowohl präventiv als auch bei grösseren Erziehungsproblemen. Es basiert auf der Individualpsychologie (A. Adler / R. Dreikurs) und der Humanistischen Psychologie. STEP Kurse sind zielgruppenspezifisch, praxisorientiert und wirken nachhaltig. Sie helfen, dass verlässliche Bindungen in der Familie aufgebaut und das tägliche Miteinander von gegenseitigem Respekt, Liebe und Wertschätzung geprägt wird, der Alltag im Kita- und Schulbereich wertschätzend u. professionell gestaltet wird, gelingende Erziehungs- und Bildungspartnerschaften in Kita u. Schule entstehen und der Stress im Familien- bzw. Berufsalltag im Sinne der Gesundheitsförderung signifikant reduziert wird.
Kosten	Diverse Abstufungen und Kursangebote. Kosten schwanken von CHF 375.- pro Person bzw. CHF 600.- pro Paar (Elternkurs) bis zu CHF 800.- für Fachpersonen bzw. CHF 2'500.- für die Ausbildung zum / zur STEP Kursleiter/in
Kontakt	Barbara Pfeiffer-Pfyffer STEP Elternttraining Schweiz b.pfeiffer-pfyffer@instep-online.ch

Wirkungspotenzial	Punkte	Bemerkungen	Verbreitungspotenzial	Punkte	Bemerkungen
Schutz- und Risikofaktoren	2	Mehrere CTC-Schutz- und Risikofaktoren im Bereich Familie und Jugendliche/Peers	Replizierbarkeit	3	Das Programm wird von eigenen Fachpersonen des Anbieters vor Ort durchgeführt oder der Anbieter schult geeignete lokale Fachpersonen.
Wirkungsmodell/ Programmtheorie	2	Erweiterung der Erziehungskompetenzen von Eltern bzw. Fachpersonen. Erlernen eines entwicklungsförderlichen Erziehungsstils. Subjektiv gestärktes Kompetenzgefühl. Gute Vermittelbarkeit und schnelle Umsetzbarkeit des Konzeptes, hohe Alltagstauglichkeit. Rückgang des Überreagierens in Form von Schreien, Drohen, Strafen oder Schlagen durch Erlernen von Bewältigungsstrategien Erfahrungsaustausch in der Gruppe. Dauerstress wird signifikant reduziert. Anhaltender Stress stellt nicht nur eine psychische Belastung dar, sondern hat mittel- und langfristige Konsequenzen für die körperliche Gesundheit, wie z.B. die Zunahme von Infekten oder psychosomatischen Beschwerden.	Verfügbarkeit (D-CH/Kt)	2	Das Programm ist in der gesamten Deutschschweiz verfügbar.
Wissenschaftliche Fundierung	2	Individualpsychologie Alfred Adler / Rudolf Dreikurs ,Humanistische Psychologie von Carl Rogers und Thomas A. Gordon	Arbeitsinstrumente	2	Differenziertes Lehrmaterial je nach Anspruchsgruppe, Kursangebot, Alter der Kinder
Nachhaltige Wirkungen	2	Die versch. Fortbildungsmöglichkeiten reichen von 8 Kurstreffen à 2.5h bis hin zu 4 tägigen Weiterbildungen für Fachpersonen und garantieren eine intensive Auseinandersetzung mit dem Thema.	Transparente Kosten	1	Unterschiedliche Kosten je nach Kursangebot und Anspruchsgruppe
Projektempfehlung <ul style="list-style-type: none"> - Grüne Liste Prävention - Good Practice Datenbank Ges. Chancengleichheit mit mind. einer Good Practice Bewertung - Orientierungsliste Gesundheitsförderung Schweiz 	2	Grüne Liste Prävention	Qualität	2	Anforderungen an das Personal. <ul style="list-style-type: none"> • Abgeschlossene Ausbildung im pädagogischen, psychologischen, sozialen oder medizinischen Bereich, zum Beispiel als SozialarbeiterIn, Heilpädagoge/in, Psychologe/in, PsychotherapeutIn, LehrerIn, psycholog. BeraterIn, ErgotherapeutIn, SpielgruppenleiterIn, KindergärtnerIn, Fachfrau/mann Betreuung

Gesamt Wirkungspotenzial	10
---------------------------------	-----------

Gesamt Verbreitungspotenzial	10
-------------------------------------	-----------

Gesamteindruck (max. 20 Pkt.)	20
Wirkungsnachweis CTC (höchste Stufe = 3)	3